Anhörung

gemäß § 84 Absatz 2 KVG LSA

Erarbeitet von (Amt): Bauamt

Datum: 28.07.2022

Sachbearbeiter/-in: Christin Oschmann

Vorlagennummer: III/330/2022

Nr.	Beschluss-, Beratungsgremium	Öffentlichkeitsstatus	Sitzungstermin
1	Ortschaftsrat Raßnitz	öffentlich	17.06.2019
2	Ortschaftsrat Lochau	öffentlich	26.08.2020
3	Ortschaftsrat Raßnitz	öffentlich	16.09.2020
4	Ortschaftsrat Raßnitz	öffentlich	23.08.2022

Betreff:

Vorentwurf des Bebauungsplans Nr. 9/27 "Gewerbe- und Industriegebiet Lochau-Raßnitz"

Sachverhalt:

Die Gemeinde Schkopau beabsichtigt auf die geänderten Anforderungen zukünftig ansiedelnder Unternehmen zu reagieren und plant die Verschmelzung der Bebauungspläne Nr. 4 und Nr. 6.

Der Geltungsbereich des entstehenden Bebauungsplans Nr. 9/27 „Gewerbe- und Industriegebiet Lochau-Raßnitz“ umfasst ca. 77,5 ha.

Der Vorentwurf in der Fassung vom 16.06.2022 sieht vor, die Störtintensität von Norden nach Süden abzuschwächen. Im Norden (Teilfläche 1, 2, 5 und 6) wurden die störintensiven Industriegebiete festgesetzt. Daran schließen die Gewerbeflächen mit Teilfläche 3, 4, 7 und 8 an. Im Süden befindet sich die Teilfläche 9 als eingeschränktes Gewerbegebiet, in welchem nur nicht wesentlich störende Gewerbegebiete zulässig sind.

Durch festgesetzte Lärmkontingente soll insgesamt gewährleistet werden, dass in den umliegenden Ortschaften keine unzumutbaren Lärmwerte einwirken.

Zum Schutz der Bevölkerung soll auf der Ostseite ein Lärmschutzwall errichtet werden. Dieser ist beidseitig zu begrünen und bei Abgang nachzupflanzen. Das begrünte Erscheinungsbild soll

sich in die umgebenden landwirtschaftlichen Flächen und Grünflächen einfügen und dient auch der Versickerung von unbelastetem Dachflächenwasser.

Weiterhin würde für jede Teilfläche eine zulässige Höhe der baulichen Anlage festgesetzt. Die zulässige Höhe der baulichen Anlagen verringert sich von Norden (22m) nach Süden (10m).

Mit dieser Anhörung wird der Ortschaftsrat Raßnitz darum gebeten, eine Stellungnahme zum Vorentwurf des B-Plans Nr. 9727 sowie zur Begründung in der Fassung vom 16.06.2022 abzugeben.

finanzielle Auswirkungen:

Die Planungs- und Erschließungskosten werden vollständig vom Vorhabenträger übernommen.

Stellungnahme:

Der Ortschaftsrat ... gibt im Rahmen der Anhörung gemäß § 84 Absatz 2 KVG LSA folgende Stellungnahme ab:

Zum Beispiel: *Siehe TOP ... im Protokoll der Sitzung vom ...*
oder besser

Textübernahme aus Protokoll, da bessere Zuordnung zum Sachverhalt ermöglicht wird